

DEUTSCH
INTENSIV

Grammatik C1

Das Training.

Mit Grammatik-Videos

 Alles Digitale
auf allango!

Deutsch als
Fremdsprache

 Klett

PROBEKAPITEL

DEUTSCH INTENSIV Grammatik C1 Das Training.

Ein umfangreiches Training zur Verbesserung
der Grammatikkenntnisse auf Niveau C1:
DEUTSCH INTENSIV Grammatik C1 (978-3-12-675527-6)

2 Modalverbähnliche Verben

- ▶ Infinitiv mit zu: „Deutsch Intensiv Grammatik B1“, S. 28
- ▶ Verben mit dem Infinitiv ohne zu: „Deutsch Intensiv Grammatik B2“, S. 23

Einige Verben können ähnlich wie Modalverben mit einem zweiten Verb im Infinitiv kombiniert werden. Auch sie modifizieren den Inhalt der Aussage. Man kann zwei Gruppen unterscheiden:

1. **Mit einem Infinitiv ohne zu** können verbunden werden: die Verben der Fortbewegung (*gehen, fahren ...*), in bestimmten Kombinationen auch *bleiben*, das Verb *lassen* sowie die Verben der Wahrnehmung (*sehen, hören ...*).

Diese Verben können außerdem mit einem Modalverb kombiniert werden.

Verben	+ Infinitiv ohne zu	mit Modalverb
Verben der Fortbewegung	Ich gehe gerne tanzen . Wir sind am Abend tanzen gegangen .	Sie will heute tanzen gehen .
<i>bleiben</i> (+ <i>sitzen, stehen, liegen ...</i>)	Sie bleibt an der Ampel stehen . Das Auto ist gestern liegen geblieben .	Er möchte heute länger liegen bleiben .
<i>lassen</i> (Perfekt mit doppeltem Infinitiv!)	Er lässt sich die Haare schneiden . Sein Bruder hat sich rasieren lassen .	Sie muss sich die Haare schneiden lassen .
Verben der Wahrnehmung (Perfekt meist mit doppeltem Infinitiv!)	Der Polizist sieht ihn weglaufen . Er hat ihn rennen sehen . <u>Aber:</u> Wir haben sie singen hören . / Wir haben sie singen gehört .	Ihr könnt die Vögel zwitschern hören .

2. **Mit einem Infinitiv mit zu** können verbunden werden: die Verben *sein* und *haben* sowie einige modifizierende Verben aus dem gehobenen oder amtlichen Sprachgebrauch. Diese Verben sind den Modalverben in ihrer Bedeutung am ähnlichsten und werden zum Teil synonym verwendet. Ihre Vergangenheitsform ist in der Regel das Präteritum.

Modalitätsverben	+ Infinitiv mit zu	Bedeutung (je nach Kontext)
<i>sein</i>	Es ist zu beachten . / Es ist gut zu erkennen .	müssen (passivisch) / können
<i>haben</i>	Wir haben noch viel zu erledigen .	müssen (aktivisch)
(nicht) <i>brauchen</i>	Du brauchst nicht einkaufen zu gehen .	(nicht) müssen / sollen
<i>wissen / verstehen</i>	Sie wissen / verstehen (es) zu genießen .	können
<i>drohen</i>	Die Situation droht zu eskalieren .	in Gefahr sein / können
<i>scheinen</i>	Es scheint keine Lösung zu geben .	den Anschein haben
<i>pflügen</i>	Er pflügt morgens Tee zu trinken .	die Gewohnheit haben

Daneben gibt es Verben, die sowohl mit einem Infinitiv ohne zu wie auch mit einem Infinitiv mit zu kombiniert werden können.

Verben	+ Infinitiv ohne zu	+ Infinitiv mit zu
<i>lernen / lehren / üben</i>	Das Kind lernt bald lesen . Es hat lesen geübt .	Man lehrt uns zu warten . Er hat gelernt zu warten .
<i>helfen</i> (meist mit Infinitiv mit zu)	Er hilft uns suchen . Sie hat uns suchen helfen . / Sie hat uns suchen geholfen .	Er hilft uns zu suchen . Sie hat uns geholfen zu suchen .

B 2 Modalverbähnliche Verben

1 Ergänzen Sie die Verben in der passenden Form.

[helfen • lernen • kommen • lassen • fahren • bleiben]

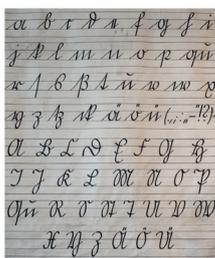
1. Leo fährt gern mit dem Rad spazieren. – Ich fahre gerne mit dem Rad einkaufen.
2. Wann _____ ihr mich besuchen? – Ihr könntet mich morgen besuchen _____.
3. Oje, warum _____ er nicht stehen? – Er muss jetzt dringend stehen _____.
4. Katja _____ Gitarre spielen. – Ihre Schwester möchte Hockey spielen _____.
5. _____ du mir die Koffer tragen? – Mein Vater kann mir heute nicht tragen _____.
6. Dein Opa _____ sich die Einkäufe bringen? – Sollen wir sie auch bringen _____?

2 Schreiben Sie Sätze im Perfekt.

1. Letzten Sommer ist Yasin jeden Tag joggen gegangen.
letzten Sommer | Yasin | gehen | jeden Tag | joggen | .
2. _____
oft | er | im Park | sehen | eine junge Frau | Yoga | üben | .
3. _____
sein Blick | bleiben | immer | kurz | an ihr | hängen | .
4. _____
eines Tages | Yasin | hören | sie | rufen | .
5. _____
ihre verzweifelt klingende Stimme | lassen | ihn | anhalten | .
6. _____
wegen ihrer Rückenprobleme | er | helfen | ihr | aufstehen | .
7. _____
von da an | man | sehen | ihn | nur noch selten | im Park | joggen | .
8. _____
stattdessen | er | gehen | an jedem warmen Tag | mit seiner neuen Freundin | schwimmen | .



3 Schreiben Sie die Sätze mit *haben* oder *sein* und einem Infinitiv mit *zu*.



1. Vor 100 Jahren musste die Schulordnung genau eingehalten werden.
2. Zuwiderhandlungen sollten hart bestraft werden.
3. Das Betreten der Schule musste in Zweierreihen erfolgen.
4. Die Kinder mussten still und aufrecht in ihrer Bank sitzen.
5. Oft mussten lange Gedichte auswendig gelernt werden.
6. Auch Schönschreiben sollte jeden Tag geübt werden.

1. Vor 100 Jahren war die Schulordnung genau einzuhalten.

4 Verben mit einem Infinitiv mit zu – Ordnen Sie die passenden Aussagen zu.

- | | |
|--|--|
| 1. Wir haben noch jede Menge zu tun. | ___ a) Das bringt mich ins Grübeln. |
| 2. Das Rauchen ist hier zu unterlassen. | ___ b) Jetzt müssen wir einfach abwarten. |
| 3. Nun heißt es abzuwarten. | ___ c) Ich kann es nicht besser ausdrücken. |
| 4. Jetzt gilt es ruhig zu bleiben. | <u>1</u> d) Wir müssen noch sehr viel erledigen. |
| 5. Ich vermag es nicht besser zu sagen. | ___ e) Heute soll die Sonne scheinen. |
| 6. Das gibt mir zu denken. | ___ f) Ich befürchte, dass es schiefgeht. |
| 7. Es verspricht ein sonniger Tag zu werden. | ___ g) Er ist ein guter Gastgeber. |
| 8. Mir bleibt nur noch eines zu sagen. | ___ h) Sonst muss man nichts tun. |
| 9. Das Vorhaben droht zu scheitern. | ___ i) Hier darf man nicht rauchen. |
| 10. Sie weiß mit Werkzeug umzugehen. | ___ j) Wir müssen jetzt die Nerven behalten. |
| 11. Man braucht nichts weiter zu tun. | ___ k) Ich kann nur noch eines sagen. |
| 12. Er versteht es Gäste zu bewirten. | ___ l) Sie ist eine gute Heim-/Handwerkerin. |

5 Ergänzen Sie Verben aus Übung 4 und zu. Achten Sie auf die Zeitform.

Die Beine des langen Tisches klappten nach innen. Polternd fiel er zu Boden – direkt auf meine Füße. Ich (1) vermochte meinen Schmerzensschrei kaum zu unterdrücken. So ein ...! War das ärgerlich – und peinlich!

Nun (2) _____ unser erstes gemeinsames Projekt gleich zu Beginn _____ scheitern. „Du Armer! Geht's wieder? Ich dachte, du hast das schon öfter gemacht“, meinte meine Freundin und sah mich mitleidig an. Oh, oh! Jetzt (3) _____ es, ihr die Wahrheit _____ zu sagen. Ich hatte sie ja nicht direkt angelogen, als wir über meine handwerklichen Erfahrungen sprachen. Trotzdem könnte sie da etwas falsch verstanden haben ...

„Ich (4) _____ dir etwas _____ sagen“, begann ich. „Es ist so ...“ Aber am Ende (5) _____ mir doch nur zu _____ geben, dass ich noch nie einen Tapeziertisch aufgebaut, geschweige denn tapeziert hatte. „Ist doch kein Problem. Meine Oma (6) _____ sich immer _____ helfen“, lachte Fiona und zückte ihr Handy. Ein kurzes Telefonat und eine halbe Stunde später klingelte es.

„Du (7) _____ nicht mit _____ helfen. Wir machen das“, erklärte mir die ältere Dame im Malerkittel. Klack-klack, und der Tisch stand. Dann (8) _____ die beiden nicht mehr _____ stoppen. Für mich (9) _____ es hier nichts mehr _____ tun. Ich verschwand in der Küche. Wenigstens (10) _____ ich es _____ backen. Als das leise Klackern des Tapeziertischs vom Ende der Renovierungsarbeiten kündete, zog ich die duftende Pizza aus dem Ofen. Zwei verschwitzte, aber hochzufriedene Frauen betraten den Raum. Es (11) _____ ein netter Abend _____ werden.



- 3 2. Zuwiderhandlungen waren hart zu bestrafen.
3. Das Betreten der Schule hatte in Zweierreihen zu erfolgen. 4. Die Kinder hatten still und aufrecht in ihrer Bank zu sitzen. 5. Oft waren lange Gedichte auswendig zu lernen. 6. Auch Schönschreiben war jeden Tag zu üben.
- 4 2i, 3b, 4j, 5c, 6a, 7e, 8k, 9f, 10l, 11h, 12g
- 5 2. drohte ... zu, 3. galt/hieß es ... zu, 4. habe ... zu, 5. blieb ... zuzugeben, 6. weiß/versteht ... zu, 7. brauchst ... mitzuhelfen, 8. waren ... zu, 9. gab ... zu, 10. verstand ... zu, 11. versprach ... zu

2 Modalverbähnliche Verben

- 1 2. kommt – kommen, 3. bleibt – bleiben, 4. lernt – lernen, 5. Hilfst – helfen, 6. lässt – lassen
- 2 2. Oft hat er im Park eine junge Frau Yoga üben sehen. 3. Sein Blick ist immer kurz an ihr hängen geblieben. 4. Eines Tages hat Yasin sie rufen hören/ gehört. 5. Ihre verzweifelt klingende Stimme hat ihn anhalten lassen. 6. Wegen ihrer Rückenprobleme hat er ihr geholfen aufzustehen. / Wegen ihrer Rückenprobleme hat er ihr aufstehen helfen. / Wegen ihrer Rückenprobleme hat er ihr aufstehen geholfen. 7. Von da an hat man ihn nur noch selten im Park joggen sehen. 8. Stattdessen ist er an jedem warmen Tag mit seiner neuen Freundin schwimmen gegangen.